

Kulturelle Teilhabe in Salzburg

Was passiert,
wenn ...

... Jugend un-
bürokratisch
gefördert wird?

Impuls
von Anita Moser

- Grundlagen
- Mitbestimmung und Diversität
- Kunst und Vermittlung
- Kulturarbeit und Förderung

Was passiert, wenn Jugendliche unbürokratisch finanzielle Unterstützung und Räume erhalten, um künstlerische und kulturelle Produktionen nach ihren Vorstellungen umzusetzen?

- Dann werden sie darin gefördert, sich eigenverantwortlich und experimentell in Kunst und Kultur auszuprobieren.

- Dann können sie Erfahrungen in der praktischen Kulturarbeit sammeln und sich dafür notwendige Skills und Know-how aneignen.

- Dann respektieren Erwachsene den anvertrauten Freiraum und halten sich aus der Bewertung und inhaltlichen Leitung heraus, damit Jugendliche Projekte nach eigenen Interessen entwickeln können.

- Dann entsteht ein Ort, an dem unterschiedliche Themen junger Menschen ‚aufpoppen‘ und von diesen verhandelt werden, ohne dabei eine vorgegebene Form erfüllen oder ein bestimmtes Ziel erreichen zu müssen.

- Dann können sich Jugendliche austauschen und etwas gemeinsam tun, ohne konsumieren zu müssen.

- Dann fühlen sich Jugendliche anerkannt und ernst genommen, sodass sie sich in der Gemeinde verorten und zugehörig(er) fühlen können.